

© David Schreyer

Schule aus Holz

Auf der Haiden 107
5020 Braunau am Inn, Österreich

ARCHITEKTUR
X ARCHITEKTEN

BAUHERRSCHAFT
Fahrschule Ing. Kurt Burgstaller

FERTIGSTELLUNG
2018

SAMMLUNG
afo architekturforum oberösterreich

PUBLIKATIONSDATUM
20. September 2018

Neubau eines Fahrschulgebäudes in Holzbauweise

Das Fahrschulgebäude befindet sich in einer städtebaulich sehr interessanten und gestalterisch sensiblen Schnittstelle zwischen Umland und Stadt, Landschaft und Tektonik.

Wir haben uns entschlossen in dieser gestalterisch ohnehin sehr überladenen Gewerbezone mit einer bewußt zurückhaltenden Gebäudeform, unterstütz durch das natürliche Material Holz und die schwarze Farbgebung zu einer Beruhigung dieser eher aufgeregten Zone beizutragen.

Der eingeschoßige, reine Holzbau öffnet sich auf einladenden Art und Weise über große Glasflächen zum Straßenraum hin und gewährt den Passanten spannende Einblicke ins Gebäudeinnere.

Um diesem sehr flüchtigen Ort Struktur und Halt zu geben, wurde entlang der Simbacher Straße eine Baumallee gepflanzt. Sowohl das Gründach als auch die voll versickerungsfähige Kiesflächen rund ums Haus sind Teil des nachhaltigen Gesamtkonzeptes.

Noch heuer wird eine große Photovoltaikanlage am Dach installiert und Energie für die E-Mobilität der Zukunft liefern. (Text: x-architekten)



© David Schreyer



© David Schreyer



© David Schreyer

Schule aus Holz

DATENBLATT

Architektur: X ARCHITEKTEN (David Birgmann, Bettina Brunner, Lorenz Prommegger, Max Nirnberger)
Bauherrschaft: Fahrschule Ing. Kurt Burgstaller
Fotografie: David Schreyer

Maßnahme: Neubau
Funktion: Bildung

Planung: 11/2016 - 01/2018
Ausführung: 07/2017 - 01/2018

Nutzfläche: 275 m²

NACHHALTIGKEIT

Energiesysteme: Photovoltaik, Wärmepumpe
Materialwahl: Holzbau

AUSZEICHNUNGEN

Oberösterreichischer Holzbaupreis 2019, Anerkennung

WEITERE TEXTE

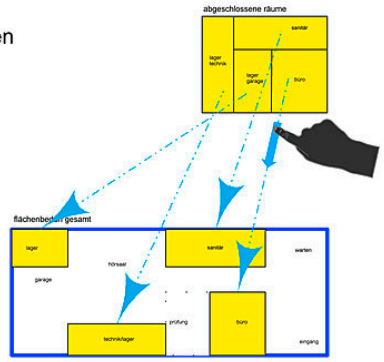
Jurytext Holzbaupreis Oberösterreich 2019, newroom, 17.05.2019

KONZEPTION

Schule aus Holz

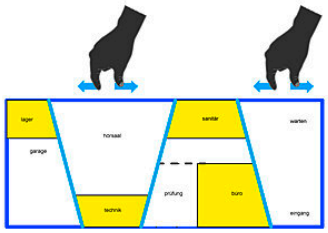
1.)

Bedarf an geschlossenen Räumen



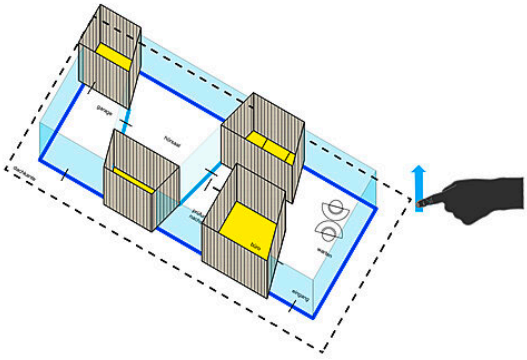
2.)

Anordnung auf der Grundfläche
Es entsteht nutzbare Leere



3.)

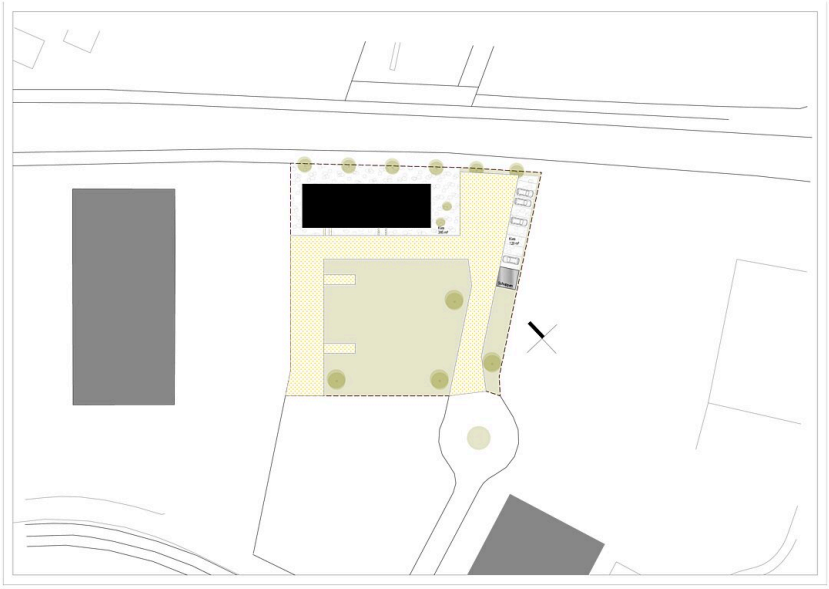
Aufweiten der Räume zum
Straßenraum hin



4.)

Raumfluß zwischen den
geschlossenen Kubaturen

burg Konzept



burg aa